

**Runder Tisch
Sitzung 13. August 2013
Protokoll**

Vorstand Runder Tisch:

Frau Neckritz
Herr Diekmann
Herr Tielboer
Herr Zitterich

Stadt Leer Sanierungsmanagement:

Herr Schoch
Herr Möse
Herr Stegmann
Herr Nesvera
Herr Tautz
Frau Bruns
Frau Strack

Politik / Beiräte:

Frau Nimmrich
Herr Dawid
Entschuldigt: Frau Spier, Behindertenbeirat

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Aktuelles
5. Sachstand Christine-Charlotten-Str.
6. Sachstand ehem. MZO-Gelände
7. Maßnahmenplanung
8. Sachstand Ausgleichsbeträge
9. Verschiedenes
10. Termine

1. Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

Herr Diekmann eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Beschluss der Tagesordnung

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung

3. Protokoll der letzten Sitzung

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Zum Thema Ulrichstraße weist Herr Ochernal darauf hin, dass es vor einigen Jahren eine Befragung der Bewohner der Ulrichstraße gegeben habe, die zum Ergebnis hatte, dass die überwiegende Mehrheit sich dafür ausgesprochen habe, die Bäume zu fällen. Herr Schoch ergänzt, dass die Anliegerversammlung im Mai 2013 ein anderes Ergebnis gebracht habe.

4. Aktuelles

Herr Diekmann berichtet, dass der Vorstand sich derzeit mit der Frage beschäftige, wie die Problemsituation auf dem Spielplatz Stephanring gelöst werden kann. Er weist darauf hin, dass die Situation längst nicht so problematisch sei, wie es die Presse darstelle. Er stehe in Kontakt auch mit der Polizei und sei optimistisch, dass sich eine Lösung ergebe.

Herr Sabath fragt, ob der Treffpunkt hinter dem Zollhaus im Zuge der Neuentwicklungen in diesem Bereich erhalten bleibe. Herr Schoch erläutert, dass der Treffpunkt in diesem Bereich – wenn auch nicht unbedingt an dieser Stelle – erhalten bleiben solle.

5. Sachstand Christine-Charlotten-Str.

Herr Stegmann berichtet, dass der Straßenbau voraussichtlich Ende September 2013 fertig gestellt wird und die Baumpflanzung für November vorgesehen sei.

Auf Rückfragen zu den privaten Anschlüssen verweist Herr Stegmann an die Stadtwerke, die hierfür zuständig seien. Die Baufirma habe bis auf die Grundstücke verlegt.

Aus der Runde wird betont, dass die Christine-Charlotten-Str. sehr gut geworden sei.

6. Sachstand ehem. MZO-Gelände /

7. Maßnahmenplanung

Herr Tautz berichtet, dass der Aufstockungsantrag dem Land Niedersachsen Anfang des Jahres vorgelegt wurde.

Er berichtet weiterhin, dass Frau Modder, Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, sich diesbezüglich mit der Sozialministerin Frau Rundt in Verbindung gesetzt habe und Herrn Kellner in einem Schreiben informiert habe, dass die Maßnahme in Leer die volle Unterstützung der Ministerin und auch von Frau Modder habe.

Dies wertet Herr Tautz als gutes Zeichen, auch wenn das Schreiben den Hinweis enthalte, dass über den Zeitpunkt der Bewilligung keine Aussage getroffen werden könne – auch, weil eine Abhängigkeit zur Bereitstellung von Mitteln durch den Bund bestehe.

Herr Tautz erläutert, dass von dieser Bewilligung die Umsetzung der Maßnahmen auf dem MZO-Gelände sowie der weiteren Maßnahmen abhängen.

Die Erneuerung Unter den Eichen werde jetzt begonnen, auch die Modernisierung könne wie bisher fortgeführt werden (hierfür wurden bis 2014 Mittel reserviert) – für weitere Maßnahmen wie die Erneuerung der Ulrichstraße, den Abriss des Turmes auf dem MZO-Gelände, den Durchstich der Christine-Charlotten-Str. müsse zunächst die Bewilligung des Aufstockungsantrages abgewartet werden.

Herr Diekmann stellt die Frage, ob die Prioritäten bei den Straßenerneuerungsmaßnahmen trotz Aufnahme der Maßnahme auf dem MZO-Gelände unverändert bestehen bleiben; er verweist auf die Johannstraße / Priorität 1. Herr Tautz erläutert, dass für das MZO-Gelände zusätzliche Mittel beantragt wurden, diese Maßnahme also „parallel“ zu den bisher geplanten realisiert werde.

8. Sachstand Ausgleichsbeträge

Die neuen Zonenwertkarten liegen seit einigen Tagen vor.

Die räumlichen Abgrenzungen orientieren sich an den Bodenrichtwertzonen; in der Mehrzahl der Zonen liegt der Wertzuwachs zwischen 3 und 5 €/qm.

Die Karten können im Sanierungsbüro eingesehen werden sowie auf der Internetseite www.leer-oststadt.de

Herr Tautz hat der Verwaltung vorgeschlagen, bis zum Abschluss der Sanierung stufenweise Abschläge vorzunehmen:

- 2013/2014: Abschlag von 15%
- 2015/2016: Abschlag von 10%
- Ab 2017: Abschlag von 5%

Dieser Vorschlag muss noch geprüft und entschieden werden; daher sollte mit der Stellung von neuen Anträgen auf vorzeitige Ablösung noch einige Wochen gewartet werden.

Auf Rückfrage, wie mit den Anträgen umgegangen werde, die nach der Sitzung des letzten Runden Tisches gestellt wurden, erläutert Herr Tautz, dass in diesen Fällen nicht nach den alten Werten abgelöst werden könne.

9. Verschiedenes

- Auf der Lübsche: Der Vorstand bittet die Verwaltung, sich die Situation im Detail anzusehen (Zustand Straßen – Eigentümer Straßen,...) und am nächsten Runden Tisch Stellung zu beziehen.
- Tunnel Bremer Straße: Auf Rückfrage erläutert Herr Schoch, dass es einen Vorschlag zur Einigung gebe, der mit dem Bauunternehmen noch abschließend zu besprechen sei; er sei optimistisch, dass die Einigung gelinge.
- Augustenstraße: Aus der Runde wird darauf hingewiesen, dass es bei Starkregen Probleme gebe. Herr Schoch erläutert, dass im Rahmen der Sanierung keine Maßnahmen an der Augustenstraße vorgesehen seien. Im Zusammenhang anderer Maßnahmen – z.B. des Klinikums – werden jedoch ggf. auch Maßnahmen an der Augustenstraße umgesetzt und im Zuge dessen auch diese Probleme gelöst.
- „Blockinnenfläche“ Großcarree: Herr Schoch stellt dar, dass es keinen neuen Stand gibt.

10. Termine

- Am 24.09.2013 um 19.30 findet die Sitzung der Sanierungskommission statt
- Die nächste Sitzung des Runden Tisches findet am 12. November 2013 statt.

Herr Diekmann schließt die Sitzung um 19:05 Uhr